

407 1550 Febr. 21. - Münster ^{Stift} des Generalvikars in der Domherrlichkeit

Johannes Koch, Vikar, Diakonbuschaftr in. Generalvikar am Dom zu Münster,
losem Spezialkommissar des Bischofs von Münster in Pfänden ausgleichend,
befähigt unter Einweis auf die imperiale Vollmacht des Bischofs Franz von
Münster vom 19.6.1537 - dem Pfändentausch zwischen Boerhardus Vollelem
bischöflichem Kanoniker bei S. Mauritii, in. Hermannus Warendorp, bischöflichem
Inhabler am Altar S. Petri et Pauli in der ^{Pfänder} Domherrlichkeit zu Münster.

Zeugen: Theodoricus Schade, Offizier ^{Zeuge} in. ^{Zeuge} A. T. Martini zu
Münster in. Johannes Droste, ^{Zeuge} in. Nikolaus zu S. Laurentii vor Münster, ^{Zeuge}
Boerhardus Rupe, Diakon der Marienkapelle in Dom.
Erlaubigung durch Notar Godtfritus Recke, münsterischen ^{Zeuge} Notar in.

Notar des Generalvikars.

Notariatskopie: Gezeichnet Quadrat auf Tinte, in Tinte: Lignetur Godtfriti
Recke de honorario notarii.

Titel: Vordruck des Bischofs als in. kleiner Offizial als Räte
Or. Perg